

Bürokostenvergleich/Benchmarking 2009

Eine ständige Überprüfung der eigenen betriebswirtschaftlichen Kennzahlen ist für Planungsbüros eine entscheidende Voraussetzung für ihren wirtschaftlichen Erfolg. Denn Kennzahlen dienen als Frühwarnsystem, um Fehlentwicklungen rechtzeitig erkennen zu können.

Um die eigene wirtschaftliche Leistungsfähigkeit einschätzen zu können, bedarf es auch des Vergleichs mit anderen Büros der Branche. Aus diesem Grund führen VBI, BDB und bdla eine betriebswirtschaftliche Befragung bei Planungsbüros aus unterschiedlichen Fachgebieten durch, um Vergleichszahlen zu ermitteln. **Die erhobenen Daten stehen anschließend frei zur Verfügung.** Die Abwicklung und Auswertung erfolgt durch die UNITA Unternehmensberatung GmbH. Die Ergebnisse des Bürokostenvergleichs 2008 können Sie unter www.unita.de eingesehen.

Wir bitten alle bdla-Mitglieder um die Teilnahme an dieser anonymen Befragung und verweisen darüber hinaus auf den Projektfragebogen unter www.aho.de, mit dem der AHO Informationen zur Auskömmlichkeit der HOAI-Honorartafeln ermitteln will.

Die meisten Zahlen werden Sie in Ihren Unterlagen für den Jahresabschluss 2009 oder auch in den kumulierten betriebswirtschaftlichen Auswertungen Ihres Steuerberaters für Dezember 2009 finden. Bitte senden Sie den Fragebogen bis zum 30. April 2010 möglichst vollständig ausgefüllt an die UNITA.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

bdla-spezifische Fragen

Mitarbeiterstruktur - bitte Vollzeitstellen angeben:

	2009	2008	2007
Landschaftsarchitekt			
Ingenieur			
Techniker			
Verwaltung			
Auszubildender			
Praktikant			
Freier Mitarbeiter			

Wie viel Prozent Ihrer Mitarbeiter arbeiteten 2009 im Bereich der

- Objektplanung _____%
- Landschafts- und Umweltplanung _____%

Wie sehen Sie die nächsten zwei Jahre:

- schlechter gleich besser

Rücksendetermin: 30. April 2010

Rücksendeadresse:

UNITA Unternehmensberatung GmbH
Luxemburger Allee 4
45481 Mülheim a. d. Ruhr
Fax: 0208 7006-3790

Ihr Ansprechpartner für inhaltliche Fragen bei UNITA:

Karl-Heinz Seidel

☎ 02225 70899-64

Grundsätzlich können Sie an diesem Bürokostenvergleich anonym teilnehmen. In diesem Fall bitten wir Sie nur um Angabe der ersten beiden Ziffern Ihrer Postleitzahl.

Wenn Ihrerseits keine Bedenken bestehen, erleichtern Sie uns die Auswertung erheblich, wenn Sie Ihren Fragebogen mit dem ausgefülltem Adressfeld auf dieser Seite einsenden. Fragen können Sie und wir dadurch direkt anhand Ihrer Daten klären. Selbstverständlich werden alle Daten vertraulich behandelt.

Firma _____

Straße _____

PLZ/Ort _____
(bitte zumindest die ersten zwei Ziffern der PLZ)

Telefon _____

Fax _____

E-Mail _____

Bearbeiter der Umfrage _____

Falls Sie eine **individuelle Auswertung** Ihrer Unternehmensdaten im Vergleich zum jeweiligen Durchschnitt Ihrer Fachgebiete und Ihrer Größenklasse wünschen, kreuzen Sie bitte zusätzlich das Optionsfeld unten an. Diese Benchmarking-Auswertung kostet 200 € + Mehrwertsteuer.

Ich möchte eine individuelle Auswertung

Unterschrift _____

Angaben zum Büro		Kosten (ohne MwSt.)		
Rechtsform <input type="checkbox"/> Einzelunternehmen (nur eine Nennung) <input type="checkbox"/> Personengesellschaft <input type="checkbox"/> Kapitalgesellschaft (GmbH, AG)		Personalkosten Inhaber einschließlich Sozialabgaben: - Bei Personengesellschaften: kalkulatorischer Unternehmerlohn _____ € - Bei Kapitalgesellschaften: Geschäftsführervergütung _____ €		
Honorare (ohne MwSt., Leistungen in 2009)				
Honorareinnahmen 2009 (netto) _____ €		Bruttogehälter der Angestellten _____ €		
davon priv./gewerbl. Auftraggeber, Inland _____ €		Sozialabgaben (nur Arbeitgeberanteile) _____ €		
davon öffentliche Auftraggeber, Inland _____ €		Honorare für Freie Mitarbeiter _____ €		
davon insgesamt aus Auslandsprojekten _____ €		Honorare für Subauftragnehmer _____ €		
davon Objektplanung _____ %		Miete, Raum-, Neben- und Energiekosten _____ €		
davon Landschafts- und Umweltplanung _____ %		Sachkosten: a) Bürobetrieb _____ €		
davon Stadt- und Regionalplanung _____ %		b) Repräsentation, Akquisition _____ €		
davon Projektsteuerung und Sonstiges _____ %		Kfz-Kosten (z. B. Kfz-Abschreibung, km-Gelder, Fahrtkosten für Mitarbeiter) _____ €		
Wieviel Prozent der Honorareinnahmen werden außerhalb der HOAI-Leistungsbilder erzielt? _____ %		Reisekosten _____ €		
Durchschnittlicher Umfang je Auftrag _____ €		Fort- und Weiterbildung (Seminargebühren, Fahrtkosten) _____ €		
Derzeitiger Auftragsbestand in Monaten (bezogen auf Gesamtkapazität) _____		Bürosicherung (Büro- und Haftpflicht-Versicherung, Rechts-/Beratungskosten) _____ €		
Forderungen (Außenstände) _____ %		Kapitalkosten (Bankspesen, Zinsen, ertragsunabhängige Steuern) _____ €		
in Prozent der Honorareinnahmen) _____ %		Abschreibungen _____ €		
davon Ausfälle (Prozent d. Honorareinnahmen) _____ %		Kalkulatorische Kosten (Verzinsung Eigenkapital, z. B. 2,5 % der Honorareinnahmen) _____ €		
Durchschnittl. Zahlungseingang durch Auftraggeber nach Rechnungsstellung, in Tagen? _____		Gesamtkosten (Summe) _____ €		
Anzahl der Angebote pro Auftrag _____				
Honorareinnahmen 2008 (netto) _____ €				
<i>Anteil eingesetztes Eigenkapital (gem. Bilanz)</i> _____ %				
Tätige Personen - Zusatzfragen		Vergütungsbestandteile		
Freie Mitarbeiter (nach Köpfen) _____		Bezahlte Überstunden <input type="checkbox"/> ja Erfolgsbeteiligung <input type="checkbox"/> ja		
Fluktuation: Zugänge: _____ Abgänge: _____		Weihnachtsgeld <input type="checkbox"/> ja Urlaubsgeld <input type="checkbox"/> ja		
		Betriebliche Altersversorgung (arbeitgeberfinanziert) <input type="checkbox"/> ja		
Tätige Personen und durchschnittliche Arbeitszeit				
Anzahl Tätige Personen (inkl. Teilzeitkräfte jeweils umgerechnet in Vollzeit inkl. befristet Beschäftigte, ohne Azubis, ohne freie Mitarbeiter, ohne Subauftragnehmer)	Geschäftsführer/-innen u. tätige Inhaber/-innen	Mitarbeiter Projektgeschäft	Mitarbeiter Verwal- tung/Buchhaltung	Gesamt
Arbeitstage je Person	260	260	260	Tage
abzügl. Feiertage				Tage
abzügl. Urlaubstage				Tage
abzügl. Krankheitstage				Tage
= Anwesenheitstage				Tage
x Arbeitsstunden je Tag				Std.
= Anwesenheitsstunden je Person				Std.
abzügl. Std. nicht-projektbezogen				Std.
abzügl. Std. für Schulung Weiterbildung				Std.
= Projektstunden je Person				Std.
Zusätzl. Überstunden 2009 im Durchschnitt				Std.